

deren festes u. rollendes Material sowie deren Ertragnisse. Nach den Bedingungen des Kontraktes vom 12.11. 1903 wird der Betrieb der Eisenbahn während der Dauer der Anleihe von der Compagnie Générale de Chemin de Fer et de Tramways en Chine geführt. Diese Ges. wird von den Reinertragnissen der Bahn die für den Dienst der Anleihe nötigen Summen zurückbehalten; ausserdem sind Zs. u. Kapital der Anleihe von der chinesischen Regier. garantiert. Zahlst.: Paris: Banque de Paris et des Pays-Bas, Bénard & Jarislowsky; Brüssel: Banque de Paris et des Pays-Bas, E. L. J. Empain. Zahlung der Zs. u. des Kap. frei von allen jetzigen u. künftigen chinesischen Steuern in frs. Aufgelegt die erste Anleihe im Betrage von frs. 25 000 000 im Juni 1905 zum Kurse von frs. 482.50 pro Stück à frs. 500 und die zweite Anleihe im Betrage von frs. 16 000 000 im Jahre 1907 zum Kurse von frs. 490 pro Stück à frs. 500.

**5% Chines. Eisenbahn-Anleihe von 1907 (Canton-Kowloon Linie)** £ 1 500 000 in Stücken à £ 100. Zs. 1./6., 1./12. Tilg.: Die Anleihe ist rückzahlbar in 30 Jahren vom 7./3. 1907 ab gerechnet durch jährl. Verlos., welche im Jahre 1920 beginnen. Die Chines. Reg. hat jedoch das Recht, nach dem 7./9. 1919 eine verstärkte Tilg. mit 6 monat. Frist eintreten zu lassen. Macht die Reg. von diesem Recht der verstärkten Tilg. vor dem 7./3. 1932 Gebrauch, so sind die Stücke mit 102.50% zurückzuzahlen. Sicherheit: Kapital u. Zs. der Anleihe sind von der chines. Reg. bedingungslos garantiert; ferner ist die Anleihe speziell durch ein erstes Pfand auf alle Ländereien, rollendes Material, Gebäude, Eigentum mit der Fracht u. den Einnahmen der Eisenbahnlinie, welche von Canton nach Kowloon gebaut werden soll, sichergestellt. Als Pfandhalterin dient die British and Chinese Corporation Ltd. Zahlst.: London: Hongkong and Shanghai Banking Corporation. Zahlung der Zs. u. des Kapitals frei von allen chines. Steuern u. Abgaben in £. Aufgelegt in London 26./4.—30./4. 1907 zu 100%.

**5% Chinesische Eisenbahn-Anleihe von 1908 (Shanghai-Hangchow-Ningpo).** £ 1 500 000 in Stücken à £ 100. Zs.: 1./6., 1./12. Tilg.: vom 1./6. 1919 ab durch Verlos. bis spät. 1937; Verstärkung u. Totalkündig. mit 6 monat. Frist zulässig; sollte die verstärkte Tilg. vor oder am 1./6. 1928 geschehen, so sind die derart getilgten Stücke mit 102.50% einzulösen, nach dem 1./6. 1928 aber zu pari. Sicherheit: die Anleihe ist sichergestellt durch die Einnahmen der Eisenbahn Shanghai-Hangchow-Ningpo, ca. 219 engl. Meilen. Sollten diese Einnahmen zur Bestreitung des Dienstes der Anleihe nicht ausreichen, so ist die Anleihe noch gesichert durch ein erstes Pfandrecht auf den Überschuss der North China Railways mit Ausnahme des Teiles von ca. 30 engl. Meilen, der von Hsinminting-Mukden nach dem Liao River führt: aus den Einnahmen der North China Railways darf ausser dem Dienste der 5% Eisenbahn-Anleihe von 1898 keine andere Ausgabe bestritten werden, bevor nicht ein genügender Betrag zur Bezahlung der Zs. u. der Tilg. der Anleihe von 1908 für den nächsten Halbjahrs-termin vorhanden ist. Ausserdem sind Zs. u. Kapital der Anleihe, welche auch von allen jetzigen und künftigen chinesischen Steuern befreit ist, von der chinesischen Reg. garantiert. Zahlst.: London: Hongkong and Shanghai Banking Corporation. Die Anleihe wurde in London 30./5. 1908 zu 99% aufgelegt.

**5% (vom 5./10. 1923 ab : 4 1/2%) Chinesische Staats-Gold-Anleihe von 1908.** £ 5 000 000 in Stücken à £ 20, 100 = Frs. 500, 2500. Zs.: 5./4., 5./10. Tilg.: Von 1919 ab durch Verlos. im Aug. per 5./10. in 20 gleichen Jahresraten von £ 250 000; die Chines. Regierung hat sich das Recht vorbehalten, die ganze Anleihe oder einen Teil derselben mit 6 monat. Frist nach dem 5./10. 1923 mit 102.50% und nach dem 5./10. 1931 zu pari zu kündigen. Sicherheit: Die Anleihe ist sichergestellt durch spez. Hypothek auf verschiedene Provinzial-Steuern bis zum Betrage von 4 250 000 Kuping Taëls = £ 531 250 jährlich, u. zwar tragen hierzu bei die Provinzen Chekiang 1 000 000, Kiangsu 1 000 000, Hupeh 1 000 000, Chihli 1 250 000 Kuping Taëls. Zahlst.: London: Hongkong and Shanghai Banking Corporation; Paris: Banque de l'Indo-Chine, Banque de Paris et des Pays-Bas, Comptoir Nationale d'Escompte, Société Générale pour Favoriser le développement du Commerce et d'Industrie en France, Société Générale de Crédit Industriel et Commercial. Aufgelegt in London 14./10. 1908 £ 2 500 000 zu 98%, die andere Hälfte im Betrage von £ 2 500 000 wurde in Paris freihändig zu 99.50% begeben.

**5% Chines. Eisenbahn-Anleihe von 1913 (Lung-Tsing-U-Hai).** Gesamtbetrag £ 10 000 000, davon I. Em. £ 4 000 000 in Stücken à £ 20. Zs.: 2./1., 1./7. Tilg.: Von 1923 ab innerhalb 30 Jahren zu pari durch Verlos. im Juli (zuerst Juli 1923) per 2./1. des folg. Jahres in 20 gleichmässigen Raten von je £ 333 320 u. sodann in 10 Raten von je £ 333 360; die Chines. Regier. hat sich das Recht vorbehalten, nach vorheriger 6 monat. Kündig. die ganze oder einen Teil der Anleihe vorzeitig, nach 1923, durch a.o. Verlos. zurückzuzahlen. Die Oblig., welche bis zum 1./1. 1930 auf diese Weise vorzeitig getilgt werden, sind zu 102.50% rückzahlbar u. sodann zu pari. Sicherheit: Die Zahlung der Zs. u. die Rückzahl. des Kapitals der Anleihe, welche zum Bau der Eisenbahn Lung-Tsing-U-Hai, die die Provinz Kansuh u. ganz Nord-West-China mit dem Meer verbinden wird, bestimmt ist, bilden eine direkte Schuld der Regier. der Chines. Republik; ausserdem werden sie durch eine erste Hypoth. auf das feste u. rollende Material, die Zugehörigkeiten u. Ertragnisse der Chemin de fer du Kansuh à la Mer (Lung-Tsing-U-Hai) sichergestellt. Diese Hypoth. wird auf der Eisenbahn Kaifong-Fu—Honan-Fu ruhen, wenn die 5% Anleihe von 1903 im Betrage von frs. 41 000 000 getilgt sein wird. Zahlst.: Brüssel: E. L. J. Empain. Zahlung der Zs. u. des Kapitals frei von allen chines. Steuern u. Abgaben in London in £, in Paris u. Brüssel in frs. zum jeweiligen Scheckkurs auf London. Aufgelegt in London, Brüssel, Paris 31./3. 1913 £ 4 000 000 zu 91%.